

Kunststoff schlägt Metall: iglidur L350-Lager rotiert schnell, verschleißt langsam

Neuer Werkstoff für dauerhaft hohe Drehzahlen setzt sich im Test gegen Sinterlager durch und ist dabei jetzt noch günstiger

Köln, 4. November 2016 – Als Ergebnis kontinuierlicher Forschung und Entwicklung hat igus jetzt einen neuen schmier- und wartungsfreien Werkstoff für besonders hohe Geschwindigkeiten im Dauerbetrieb vorgestellt. iglidur L350 eignet sich vor allem für den Einsatz in Ventilatoren, Lüftern oder Elektromotoren – und das zu noch einmal geringeren Kosten. In Rotationsversuchen im igus Testlabor stellte der Werkstoff sein ganzes Potenzial gegenüber metallischen Lösungen unter Beweis.

Insbesondere dort, wo permanent schnelle Rotationen vorherrschen, spielen Reibung und Verschleiß eine besonders wichtige Rolle. Mit iglidur L350 steht jetzt ein weiterer schmier- und wartungsfreier Werkstoff von igus zur Verfügung, der für dauerhaft hohe Drehzahlen ausgelegt ist. Der neue Hochleistungskunststoff für bewegte Anwendungen punktet im Vergleich zu anderen Lösungen wie metallischen Sinterlagern durch die weitaus höhere Belastbarkeit gegenüber Stößen und Kantenpressung. Im igus eigenen Testlabor zeigte das Lager aus iglidur L350 bei Rotationen von 1,5 m/s außerdem einen rund dreifach geringeren Verschleiß. Und während Sinterlager bei noch höheren Drehzahlen spürbar an ihre Grenzen kamen, blieben die Reib- und Verschleißwerte bei Gleitlagern aus iglidur L350 konstant niedrig.

Kostengünstige Tribo-Gleitlager für hochdynamische Anwendungen

Dabei ist der Einsatz des neuen Werkstoffs dank niedriger Wärmedehnung der Lager selbst in anspruchsvollen Umgebungsbedingungen mit Temperaturen von bis zu +210 °C möglich. Aufgrund der geringen Feuchtigkeitsaufnahme ist auch der Kontakt mit unterschiedlichen Medien unbedenklich. Dank kontinuierlicher Forschungen konnte zudem der Preis bei iglidur L350 um 50 Prozent gegenüber vergleichbaren igus Werkstoffen gesenkt werden. iglidur L350 eignet sich für eine Vielzahl von Anwendungen, von Ventilatoren, Lüftern und Elektromotoren bis hin zu einfachen Haushaltsgeräten. Es ist die Alternative

zu ölimprägnierten Sinterlagern, sowohl für die Erstinstallation wie für den Retrofit. Gleitlager aus iglidur L350 sind online berechen- und bestellbar, der Werkstoff steht darüber hinaus zur Entwicklung und Produktion kundenindividueller Geometrien und Lagerlösungen zur Verfügung.

PRESSEKONTAKT:

Oliver Cyrus
Leiter Presse und Werbung

igus® GmbH
Spicher Str. 1a
51147 Köln
Tel. 0 22 0g3 / 96 49-459
Fax 0 22 03 / 96 49-631
ocyrus@igus.de
www.igus.de/presse

ÜBER IGUS:

Die igus GmbH ist ein weltweit führender Hersteller von Energiekettenystemen und Polymer-Gleitlagern. Das familiengeführte Unternehmen mit Sitz in Köln ist in 35 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit über 2.950 Mitarbeiter. 2015 erwirtschaftete igus mit motion plastics, Kunststoffkomponenten für bewegte Anwendungen, einen Umsatz von 552 Millionen Euro. igus betreibt die größten Testlabore und Fabriken in seiner Branche, um dem Kunden innovative auf ihn zugeschnittene Produkte und Lösungen in kürzester Zeit anzubieten.

Die Begriffe "igus", "chainflex", "CFRIP", "conprotect", "CTD", "drylin", "dry-tech", "dryspin", "easy chain", "e-chain", "e-chain systems", "e-ketten", "e-kettensysteme", "e-skin", "energy chain", "energy chain systems", "flizz", „iglide“, "iglidur", "igubal", "invis", "manus", "motion plastics", "pikchain", "readychain", "readycable", "speedigus", "triflex", "twisterchain", "plastics for longer life", "robolink", "xiros", "xirodur" und "vector" sind gesetzlich geschützte Marken der igus® GmbH in der Bundesrepublik Deutschland und gegebenenfalls international.

Bildunterschriften:

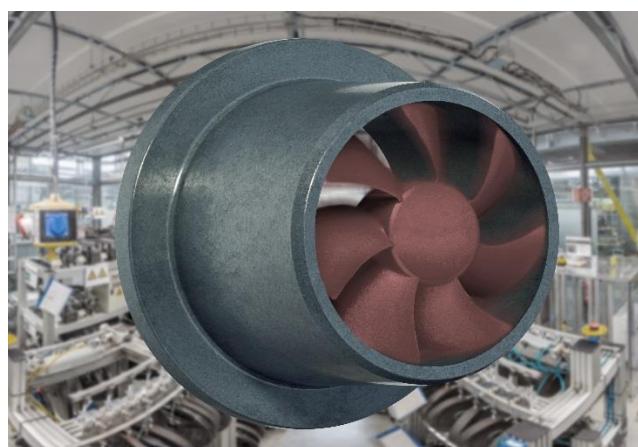


Bild PM5816-1

Testsieger: Im igus Testlabor konnte iglidur L350 mit deutlich niedrigeren Verschleißraten gegenüber Sinterlagern überzeugen, gerade auch bei besonders hohen Geschwindigkeiten. (Quelle: igus GmbH).